

Zwischenbericht per 30.06.2023

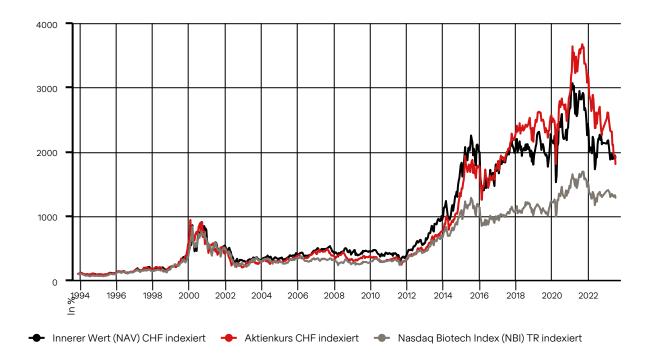
Inhaltsverzeichnis

Unternehmensbericht	3–16
Performance/Mehrjahresvergleich	3
Aktionärsbrief	8
Portfolio auf einen Blick	13
Portfolio Update Q2 2023	14
Finanzbericht	17–28
Konsolidierter Zwischenabschluss	17
Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	21
Bericht der Revisionsstelle	28
Über uns	29-48
Unternehmensprofil	29
Investmentstrategie	30
Investmentprozess	32
Verwaltungsrat	34
Investment Manager	38
Aktionärsinformationen	44
Fakten	45
Unternehmenskalender	46
Kontakt	47

Performance/Mehrjahresvergleich

Indexierte Wertentwicklung seit Lancierung

BB Biotech AG (SIX)-CHF



Rollierende Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
30.06.2022 – 30.06.2023	(27.1%)	(3.5%)	2.8%
30.06.2021 – 30.06.2022	(31.2%)	(32.4%)	(24.3%)
30.06.2020 - 30.06.2021	30.9%	17.0%	17.8%
28.06.2019 - 30.06.2020	11.7%	20.1%	22.3%
29.06.2018 - 28.06.2019	3.5%	4.1%	(1.7%)

Kumulierte Wertentwicklung 30.06.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	(25.2%)	(9.8%)	(5.7%)
1 Jahr	(27.1%)	(3.5%)	2.8%
3 Jahre	(34.3%)	(23.6%)	(8.4%)
5 Jahre	(24.0%)	(4.5%)	10.1%
10 Jahre	182%	140%	124%
Seit Start 1)	1708%	1809%	1183%

^{1 09.11.1993}

Jährliche Wertentwicklung

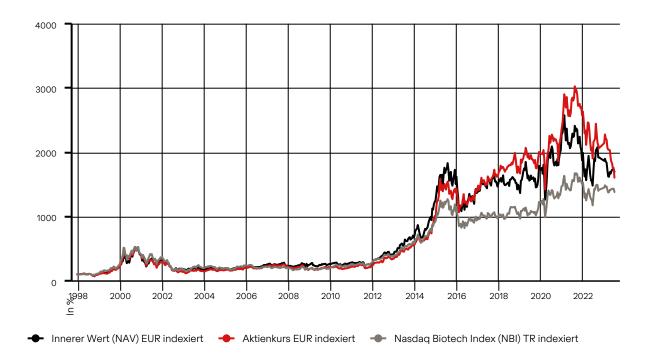
	AKTIE	NAV	NBI TR
2022	(24.3%)	(11.0%)	(9.1%)
2021	8.3%	(11.5%)	3.0%
2020	19.3%	24.3%	15.8%
2019	18.5%	23.4%	23.0%
2018	(5.2%)	(14.5%)	(8.0%)

Annualisierte Wertentwicklung 30.06.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(27.1%)	(3.5%)	2.8%
3 Jahre	(13.1%)	(8.6%)	(2.9%)
5 Jahre	(5.3%)	(0.9%)	1.9%
10 Jahre	10.9%	9.2%	8.4%
Seit Start 1)	10.3%	10.5%	9.0%

^{1 09.11.1993}

BB Biotech AG (XETRA)-EUR



Rollierende Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
30.06.2022 – 30.06.2023	(25.9%)	(1.2%)	5.2%
30.06.2021 – 30.06.2022	(23.9%)	(25.9%)	(17.0%)
30.06.2020 – 30.06.2021	26.5%	13.5%	14.4%
28.06.2019 - 30.06.2020	17.0%	25.3%	27.4%
29.06.2018 – 28.06.2019	8.1%	8.5%	2.6%

Kumulierte Wertentwicklung 30.06.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	(25.5%)	(8.6%)	(4.7%)
1 Jahr	(25.9%)	(1.2%)	5.2%
3 Jahre	(28.6%)	(16.9%)	(0.1%)
5 Jahre	(9.7%)	13.0%	30.6%
10 Jahre	253%	202%	182%
Seit Start 1)	1504%	1595%	1 281%

^{1 10.12.1997}

Jährliche Wertentwicklung

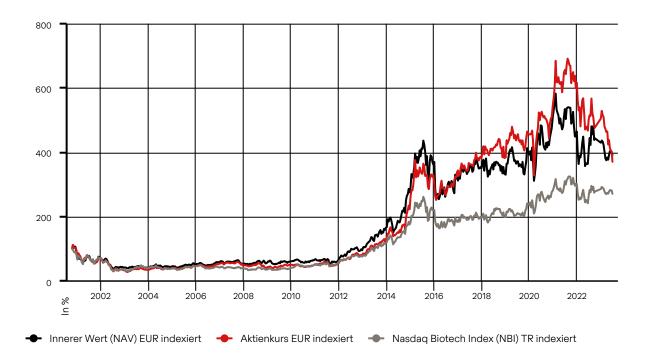
	AKTIE	NAV	NBI TR
2022	(19.0%)	(6.7%)	(4.5%)
2021	13.3%	(7.8%)	7.4%
2020	18.1%	24.8%	16.1%
2019	23.4%	28.1%	27.6%
2018	(2.2%)	(11.1%)	(4.3%)

Annualisierte Wertentwicklung 30.06.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(25.9%)	(1.2%)	5.2%
3 Jahre	(10.6%)	(6.0%)	(0.0%)
5 Jahre	(2.0%)	2.5%	5.5%
10 Jahre	13.4%	11.7%	10.9%
Seit Start 1)	11.5%	11.7%	10.8%

^{1 10.12.1997}

BB Biotech AG (MILAN)-EUR



Rollierende Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
30.06.2022 – 30.06.2023	(26.0%)	(1.2%)	5.2%
30.06.2021 – 30.06.2022	(23.7%)	(25.9%)	(17.0%)
30.06.2020 – 30.06.2021	27.4%	13.5%	14.4%
28.06.2019 – 30.06.2020	15.1%	25.3%	27.4%
29.06.2018 – 28.06.2019	8.7%	8.5%	2.6%

Kumulierte Wertentwicklung 30.06.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
YTD	(25.2%)	(8.6%)	(4.7%)
1 Jahr	(26.0%)	(1.2%)	5.2%
3 Jahre	(28.1%)	(16.9%)	(0.1%)
5 Jahre	(10.0%)	13.0%	30.6%
10 Jahre	252%	202%	182%
Seit Start ¹⁾	270%	291%	171%

^{1 19.10.2000}

Jährliche Wertentwicklung

	AKTIE	NAV	NBI TR
2022	(19.6%)	(6.7%)	(4.5%)
2021	13.0%	(7.8%)	7.4%
2020	19.7%	24.8%	16.1%
2019	22.6%	28.1%	27.6%
2018	(1.3%)	(11.1%)	(4.3%)

Annualisierte Wertentwicklung 30.06.2023

	AKTIE	NAV	NBI TR
1 Jahr	(26.0%)	(1.2%)	5.2%
3 Jahre	(10.4%)	(6.0%)	(0.0%)
5 Jahre	(2.1%)	2.5%	5.5%
10 Jahre	13.4%	11.7%	10.9%
Seit Start 1)	5.9%	6.2%	4.5%

^{1 19.10.2000}

Mehrjahresvergleich

	30.06.2023	2022	2021	2020	2019
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 163.4	3 058.1	4 274.1	4 107.9	3 670.3
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 262.5	2 686.1	3 283.5	3 887.5	3 393.0
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	55.4	55.4	55.4	55.4	55.4
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	460.0	1 482.0	2 101.0	2 315.6	2 004.2
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	(267.3)	(357.8)	(404.8)	691.2	677.4
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	39.05	55.20	77.15	74.15	66.25
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	40.00	56.70	74.05	68.00	61.40
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	40.00	56.50	74.40	68.50	61.00
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen) ¹⁾	(25.2%)	(24.3%)	8.3%	19.3%	18.5%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF	60.70/38.95	78.15/51.00	92.20/73.40	74.70/45.44	73.20/59.35
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR	60.60/39.60	75.40/49.60	86.20/67.80	69.00/43.04	64.70/52.10
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	13.5%	20.5%	19.5%	9.2%	11.8%
Dividende in CHF	N.A.	2.85	3.85	3.60	3.40
Investitionsgrad (Quartalswerte)	113.9%	112.8%	108.6%	106.8%	109.1%
Total Expense Ratio (TER) p.a. 2)	1.30%	1.27%	1.22%	1.25%	1.26%

 $^{^{\}scriptscriptstyle 1}\,$ Alle Angaben in CHF %, Total-Return-Methodologie

² Basierend auf der Marktkapitalisierung

Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im 2. Quartal 2023 legten die breiteren Aktienmärkte in einem ungewissen Umfeld beständig zu. Von den drohenden Sorgen über weitere mögliche Massnahmen der Notenbanken, welche die globale Wirtschaft in eine Rezession führen könnten, liessen sich Anleger nicht abschrecken. Im Berichtsquartal verzeichneten Leitindizes wie der Dow Jones, der Euro Stoxx 50, der Dax und der Schweizer SPI Gewinne im niedrigen bis mittleren einstelligen Bereich, die deren solide Performance in Lokalwährung widerspiegeln. Darüber hinaus stiegen die Bewertungen amerikanischer Technologieriesen aufgrund der anhaltenden Dynamik im Bereich der künstlichen Intelligenz. Das wirkte sich spürbar auf den S&P 500 aus, der 8.7% fester schloss, und noch positiver auf den Nasdaq 100, der im 2. Quartal erstaunliche 15.4% zulegte. Dieser Anstieg knüpft an die starken Aufwärtstendenzen aus dem robusten 1. Quartal des laufenden Jahres an.

Abweichend vom 1. Quartal entsprach die Performance der Gesundheitsmärkte im 2. Quartal der Wertentwicklung der Non-Tech-Aktienmärkte, wobei der MSCI World Healthcare Index eine Gesamtrendite von 2.6% erzielte. Betrachtet man jedoch die Rendite seit Jahresbeginn, zeigt sich wegen des schwierigen 1. Quartals 2023 eine klare Underperformance der Gesundheitsmärkte gegenüber den breiteren Aktienmärkten. Mit einer Gesamtrendite von lediglich 1.1% trat der MSCI World Healthcare Index im 1. Halbjahr mehr oder weniger auf der Stelle und wich deutlich von den breiteren Aktienindizes ab, die Zuwächse im hohen einstelligen bis mittleren Zehnprozentbereich verzeichneten. Währenddessen beflügelte das gute Abschneiden grosser Technologiewerte den Nasdaq 100 Index, der während der 1. Jahreshälfte um 39.4% in die Höhe schoss. Dieser Anstieg brachte den Index in Reichweite seiner letzten Allzeithochs von Ende 2021. Der Nasdaq Biotech Index (NBI) zeigte jedoch im 2. Quartal eine eher unterdurchschnittliche Performance und blieb im Wesentlichen unverändert (–1.0% in USD), so dass er in der ersten Jahreshälfte 2023 mit einem Rückgang von 2.8% in USD im negativen Bereich verharrte.

Es besteht Anlass zur Zuversicht, denn die Aktivitäten zur Mittelbeschaffung am Biotechkapitalmarkt haben wieder zugenommen.

Alles in allem stellte das Jahr 2023 für Biotechanleger bisher ein schwieriges dar, da in der letzten Hälfte des 2. Quartals eine deutliche Rotation aus dem Sektor stattfand. Während dies bei vielen Anlegern für Enttäuschung sorgte, bleiben wir angesichts der soliden Fundamentaldaten der Biotechbranche geduldig, entschlossen, und vor allem optimistisch. Der Sektor zeichnet sich nach wie vor durch positive Entwicklungen aus, wie etwa Akquisitionen, Arzneimittelzulassungen und vielversprechende Versuchsergebnisse, die häufig beachtliche Höherbewertungen entsprechender Aktien nach sich zogen. Die Seitwärtsentwicklung des Sektors spiegelt jedoch auch die Gegenseite wider, denn betroffene Unternehmen mit abgebrochenen Studien und verfehlten Meilensteinen wurden vom Markt kräftig abgestraft. Dennoch besteht Anlass zur Zuversicht, denn die Aktivitäten zur Mittelbeschaffung am Biotechkapitalmarkt haben wieder zugenommen. Ausgewählte Unternehmen konnten dank positiver Meldungen relevante Gelder aufnehmen, was auf eine aussichtsreichere Zukunft hindeuten dürfte.

BB Biotechs Wertentwicklung im 2. Quartal und im 1. Halbjahr 2023 Im 2. Quartal 2023 betrug die Gesamtrendite des Portfolios 1.6% in USD und übertraf damit den Nasdaq Biotech Index geringfügig. Der NAV sank im 2. Quartal 2023 in Schweizer

Franken um 0.6%, dies wegen einer Abwertung des US-Dollars. Das entspricht einem Nettoverlust von CHF 13 Mio. gegenüber einem Nettoverlust von CHF 233 Mio. im Vorjahreszeitraum. Ganz im Gegensatz zur Portfolioentwicklung büsste die Aktie von BB Biotech im 2. Quartal –21.8% in CHF an Wert ein. Der Titel war über einen längeren Zeitraum an der Börse mit einer zweistelligen Prämie gehandelt worden, wies aber zum Ende des 2. Quartals einen Abschlag von 5% auf den NAV auf.

Im 1. Halbjahr 2023 erzielte der NAV von BB Biotech eine Gesamtrendite einschliesslich Dividende von -9.8% in CHF, -8.6% in EUR und -6.9% in USD, wobei alle Werte die am 29. März 2023 ausgezahlte Dividende von CHF 2.85 pro Aktie beinhalten. Dies führte zu einem Nettoverlust von CHF 267 Mio. für das 1. Halbjahr 2023, verglichen mit einem Nettoverlust von CHF 533 Mio. im Vorjahreszeitraum. Einen Teil des schlechteren Abschneidens im 2. Quartal konnte wettgemacht werden, aber die Entwicklung seit Jahresbeginn 2023 bleibt immer noch rund 4% hinter dem NBI zurück. Mehr als die Hälfte dieser Underperformance ist darauf zurückzuführen, dass wir in der 1. Jahreshälfte 2023 keine Positionen in Übernahmekandidaten hielten. Der übrige Teil ist auf unsere Titelselektion und in erster Linie auf unsere hohe Gewichtung etablierterer Mid Caps zurückzuführen, von denen einige im laufenden Jahr nicht mit der Benchmark Schritt halten konnten. Die Herausforderung für solche Mid-Cap-Unternehmen besteht darin, die anfänglichen Erfolge zu wiederholen, obwohl sie ein hochwertiges Einzelproduktgeschäft/Franchise aufgebaut haben. Die Ausrichtung auf ein Mehrproduktunternehmen erfordert Zeit und Ressourcen, was zu einer zeitweiligen Underperformance führen kann, vor allem wenn dies länger dauert und mehr Ressourcen erfordert. Seit Jahresbeginn 2023 hat die Aktie von BB Biotech vor allem wegen des Ausverkaufs im 2. Quartal rund 25% an Wert verloren (Gesamtrendite von –22.8% in USD; -25.2% in CHF jeweils einschliesslich Dividende).

Portfolioveränderungen im 2. Quartal

In einem durch geringe Portfolioaktivitäten geprägten 2. Quartal nahm das Investment Managementteam lediglich minimale Portfolioumschichtungen vor. Die freigesetzten Mittel ermöglichten die Partizipation an einer Kapitalerhöhung und das Aufstocken bestehender Positionen durch Transaktionen auf dem offenen Markt, ohne dabei den Investitionsgrad weiter zu erhöhen. Dieser lag zum Ende des 2. Quartals 2023 bei 113.7% und damit nahe den Niveaus zum Ende des 1. Quartals 2023 und zum Jahresende 2022 von 114% bzw. 113.6%.

Die Überzeugung des Investmentmanagementteams in Bezug auf die Kernpositionen und die kleineren Positionen, die erhebliches Aufwärtspotenzial im Vergleich zu den internen diskontierten Cashflow-Modellen bieten, spiegelt sich in der unterdurchschnittlichen Handelsaktivität im Portfolio im 2. Quartal wider.

Die Aufstockung unserer Positionen in ausgewählten Entwicklungsunternehmen finanzierten wir durch leichte Gewinnmitnahmen bei Vertex, Ionis und Incyte. Black Diamond Therapeutics legte vielversprechende, frühklinische Daten der Dosiseskalationsstudie für BDTX-1535 vor. Wir partizipierten an der Kapitalerhöhung des Unternehmens und stockten unsere Position durch Transaktionen auf dem offenen Markt auf, sodass wir unsere ursprüngliche Kapitalbeteiligung bei 15% beibehalten haben. Das Investmentteam beschloss, die Position in Mersana Therapeutics nach der Korrektur opportunistisch zu erhöhen. Der Abschlag auf der Unternehmensbewertung erfolgte aufgrund eines zwischenzeitlichen Stopps in der Aufnahme von weiteren Patienten für UpRi zur Behandlung von Patienten mit Eierstockkrebs.

Portfolio Update Q2 2023

Ein in Bezug auf unser Portfolio insgesamt ereignisreiches Quartal führte zu einem leichten Gewinn in USD. Einen positiven Beitrag zur Performance erzielte Black Diamond Therapeutics (+167%) nach Bekanntgabe frühklinischer Daten für BDTX-1535; Revolution Medicines (+24%) infolge eines Updates zu seinem pan-RAS-Inhibitor RMC-6236; Agios Pharmaceuticals (+23% in USD) dank positiver Phase-II-Ergebnisse zu Mitapivat bei Sichelzellkrankheit. Intra-Cellular Therapies steuerte zur Performance bei (+17%) aufgrund positiver Ergebnisse für Q1 2023 und starker Umsatzzahlen für Caplyta sowie Ionis (+15%) anlässlich der beschleunigten Zulassung von Qalsody. Als Verlustbringer erwiesen sich im 2. Quartal Macrogenics (−25%), welches seine Gewinne im Anschluss an eine Lizenzvereinbarung wieder abgab, Relay Therapeutics (−24%) nach Veröffentlichung des Updates zu seinem PI3Kα-Inhibitor, Moderna (−21%) wegen seiner Erstquartalszahlen und Ausgabenprognose, Mersana Therapeutics (−20%) angesichts der partiellen Aussetzung klinischer Studien zu UpRi und Incyte (−14%) aufgrund der wenig überzeugenden Zahlen für Q1 2023, die grösstenteils auf die jüngste Lancierung Opzeluras zurückzuführen sind.



Ausblick für 2023

In Anbetracht der enttäuschenden Anlagerenditen im Anschluss an die Pandemiejahre haben wir unsere Anlagestrategie und Portfoliobeteiligungen einer sorgfältigen Prüfung unterzogen. Zu diesem Zweck haben wir unsere 28 Portfoliopositionen in vier Kategorien unterteilt:

- 1. Reife und nachhaltig rentable Biotechunternehmen, die Anlagerenditen erwirtschaften können, die mindestens in Einklang mit ihrem Umsatz- und Gewinnwachstum stehen
- 2. Mid Caps mit Produktumsätzen, die Gewinne erwirtschaften und attraktive Anlagerenditen bieten, wenn sie den Status eines Mehrproduktunternehmens erreichen oder übernommen werden
- 3. Mid Caps mit klinischen Programmen in der Spätphase, die sich auf ihre erste Zulassung und Markteinführung zubewegen und attraktive Aktionärsrenditen bieten, wenn es ihnen gelingt, eine starke Produkteinführung zu erreichen
- 4. Unternehmen mit Produkten in der früheren Entwicklungsphase, die Anlagerenditen erzielen können, wenn sie erfolgreiche Pipeline-Kandidaten in einem früheren Stadium entwickeln oder eine Plattform der nächsten Generation entwickeln

Unser derzeitiges Portfolio umfasst zwei gut etablierte Grossunternehmen, eine beträchtliche Anzahl von Unternehmen aus beiden Mid Cap Baskets mit solidem Business Case und eine Reihe gut diversifizierter Firmen mit geringer Marktkapitalisierung. Unter unseren Top-10-Positionen – auf sie entfällt der Grossteil unseres eingesetzten Kapitals – befinden sich vorwiegend Large und Mid Caps. Diese Beteiligungen sollen die kurz- bis mittelfristige Wertentwicklung von BB Biotech massgeblich vorantreiben. Small Caps machen einen kleineren Anteil des Portfolios aus. Engagements in diesen Unternehmen könnten nach Veröffentlichung wesentlicher Anlegerinformationen eine erhöhte Volatilität aufweisen. Angesichts der geringeren Gewichtung innerhalb des Portfolios dürften sie mittel- bis langfristig einen stärkeren Einfluss auf die Performance haben. Mit Blick auf die jüngsten Meilensteine, die sowohl positive als auch negative Aktienbewegungen auslösten, erwarten

wir bis Ende 2023 mit Spannung bedeutende klinische Entwicklungsmeilensteine unserer Portfoliounternehmen, unter anderem folgende:

- Argenx dürfte Ergebnisse seiner Phase-III-Studie zu Efgartigimod für die Behandlung chronisch inflammatorischer demyelinisierender Polyneuropathie (CIDP) im Juli vorlegen.
 Da die Anwendung Efgartigimods im Rahmen zahlreicher anderer Zulassungsstudien überprüft wird, werden die bevorstehenden Ergebnisse angesichts des beträchtlichen kommerziellen Potenzials von Anlegern mit Spannung erwartet.
- Mersana Therapeutics hat für August 2023 die Veröffentlichung von Phase-III-Daten der UPLIFT-Studie für seinen Produktkandidaten Upifitamab Rilsodotin (UpRi) bei platinsensiblem Eierstockkrebs in Aussicht gestellt. Neben der Wirksamkeit wird auch das Update zum Sicherheitsprofil von UpRi von besonderem Interesse sein, vor allem in Anbetracht der unlängst teilweise ausgesetzten Rekrutierung neuer Patienten.
- Neurocrine Biosciences wird voraussichtlich Ergebnisse seiner zwei laufenden Phase-III-Studien zu Crinecerfont für Patienten mit kongenitaler Nebennierenhyperplasie vorlegen. Die Daten sind von grosser Bedeutung, denn sollten sie positiv ausfallen, könnte Neurocrine Biosciences sein bisher einziges umsatzstarkes kommerzielles Produkt (Ingrezza) um ein zweites ergänzen.
- Vertex entwickelt mit VX-548 einen Wirkstoff zur Behandlung akuter und chronischer Schmerzen. Erste klinische Ergebnisse zur akuten Schmerzbehandlung werden für Ende 2023 erwartet.
- Revolution Medicines plant Mitte 2023 die Veröffentlichung weiterer Daten der laufenden Studie zu seinem RAS-Multi-Inhibitor RMC-6236 als Einzelwirkstoff. Ausserdem möchte das Unternehmen ab dem 3. Quartal im Rahmen von Unternehmenspräsentationen und auf wissenschaftlichen Tagungen zahlreiche Updates präsentieren.

Bedeutende regulatorische Entscheidungen, welche die künftigen Umsätze und Gewinne unserer Portfoliobeteiligungen massgeblich beeinflussen könnten, erwarten wir für folgende Unternehmen:

- Sage Therapeutics und sein Partner Biogen teilten mit, dass die FDA den 5. August als PDUFA-Termin für Zuranolon bei schweren depressiven Störungen und Wochenbettdepression festgelegt hat.
- Alnylam Pharmaceuticals erwartet bis zum 8. Oktober Rückmeldung von der FDA zu
 Onpattro für die Behandlung von Kardiomyopathie bei Patienten mit ATTR-Amyloidose.
 Das Unternehmen erklärte, dass für den 13. September eine Sitzung des FDABeratungsausschusses anberaumt sei.
- Crispr Therapeutics und Vertex verkündeten, dass sie die Zulassungsunterlagen (BLA) für Exa-Cel zur Behandlung der Sichelzellkrankheit (SCD) und der transfusionsabhängigen Beta-Thalassämie (TDT) als biopharmazeutisches Produkt eingereicht haben. Als PDUFA-Termine hat die FDA den 8. Dezember 2023 (SCD) und den 30. März 2024 (TDT) festgesetzt.
- Die FDA hat Ionis und seinem Partner AstraZeneca den 22. Dezember 2023 als PDUFA-Termin für Eplontersen zur Behandlung von Polyneuropathie bei ATTR-Patienten mitgeteilt.

Wir sind weiterhin optimistisch, dass wir dank unserer Investments in qualitativ hochwertige Unternehmen, die auf lukrative Marktchancen abzielen und sich durch attraktive Bewertungen auszeichnen, gut positioniert sind, um aktiv an künftigen M&A-Aktivitäten zu partizipieren. Im laufenden Jahr hatten Übernahmeaktivitäten bisher keinen nennenswerten positiven Einfluss auf unsere Anlageperformance.

Wir sind weiterhin optimistisch, dass wir dank unserer Investments in qualitativ hochwertige Unternehmen, die auf lukrative Marktchancen abzielen und sich durch attraktive Bewertungen auszeichnen, gut positioniert sind, um aktiv an künftigen M&A-Aktivitäten zu partizipieren.

> Neben den Innovationskräften und Geschäftsstrategien innerhalb des Biotechsektors werden staatliche Regulierungen und politische Kräfte den Sektor und die Arzneimittelentwicklung fortwährend beeinflussen und prägen. Die USA legen als vorrangiger Markt für Biotechnologie grossen Nachdruck auf die Implementierung von Bestimmungen und Gesetzen, wie etwa den Inflation Reduction Act, der darauf abzielt, die Ausgaben für verschreibungspflichtige Medikamente zu senken und Patienten zu entlasten. Anleger erwarten mit Spannung die für den 1. September vorgesehene Publikation der CMS-Liste mit Medikamenten, die Gegenstand von Preisverhandlungen sein werden. Die von Pharmariesen wie Merck und Bristol-Myers Squibb sowie der Handelskammer und dem US-Fachverband PhRMA eingeleiteten gerichtlichen Schritte gegen das Gesundheitsministerium (HHS) verkomplizieren die Angelegenheit allerdings weiter. Vor allem für aufstrebende Firmen und Unternehmen in der Entwicklungsphase stellen die komplexen Vorschriften und unterschiedlichen Zeiträume für die kommerzielle Nutzung ohne vorherige Preisverhandlungen eine wahre Herausforderung dar. Demnach sind patentgeschützte niedermolekulare Moleküle in den ersten neun Jahren von Preisverhandlungen ausgeschlossen; für komplexe Biopharmazeutika gilt eine Frist von 13 Jahren. Dies hatte unbeabsichtigte Folgen, die Anpassungen von Pipeline-Projekten und die Neugewichtung von Prioritäten innerhalb des Sektors erforderten.

> An den breiteren Kapitalmärkten werden Anleger aufmerksam Ausschau nach zusätzlichen Anhaltspunkten zur Zinsentwicklung halten, da diese sich auf die Kapitalkosten und allgemeine Finanzstabilität des Sektors und einzelner Unternehmen auswirkt. Abschliessend möchten wir unbedingt die aussergewöhnliche finanzielle Stärke und Widerstandsfähigkeit unserer Portfoliounternehmen unterstreichen, die Vor-Corona-Niveaus deutlich übersteigen.

Wir setzen uns aktiv mit unseren bestehenden Aktionären und in letzter Zeit auch mit einer zunehmenden Zahl von potenziellen Investoren auseinander. Die Korrektur des Aktienkurses in Kombination mit dem Aktienkurs, der nahe am Nettoinventarwert gehandelt wird, könnte in Zukunft attraktive Renditen bieten.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG

Dr. Erich HunzikerPräsident **Laura Hamill**Mitglied **Prof. Dr. Mads Krogsgaard Thomsen**

MitgliedMitgliedProf. Dr. Mads Krogsgaard ThomsenDr. Thomatical Dr. Thomat

Dr. Clive Meanwell
Vizepräsident
Dr. Pearl Huang
Mitglied
Dr. Thomas von Planta

Portfolio auf einen Blick

Wertschriften per 30. Juni 2023

Gesellschaft	Anzahl Wert-	Verände- rung seit	Währung	Aktienkurs	Kurswert in	In % der Wert-	In % des Eigen-	In % der Gesell-
	schriften	31.12.2022			Mio. CHF	schriften	kapitals	schaft
Ionis Pharmaceuticals	9 299 700	(335 300)	USD	41.03	341.7	13.3%	15.1%	6.5%
Argenx SE	865 000	(27 503)	USD	389.73	301.9	11.7%	13.3%	1.6%
Vertex Pharmaceuticals	850 000	(80 523)	USD	351.91	267.9	10.4%	11.8%	0.3%
Neurocrine Biosciences	2 590 000	(140 000)	USD	94.30	218.7	8.5%	9.7%	2.7%
Intra-Cellular Therapies	3 150 000	(141 479)	USD	63.32	178.6	6.9%	7.9%	3.3%
Moderna	1 475 000	(26 951)	USD	121.50	160.5	6.2%	7.1%	0.4%
Alnylam Pharmaceuticals	875 000	(15 000)	USD	189.94	148.8	5.8%	6.6%	0.7%
Incyte	2 617 000	(274 077)	USD	62.25	145.9	5.7%	6.4%	1.2%
Sage Therapeutics	3 080 000	129 722	USD	47.02	129.7	5.0%	5.7%	5.2%
Revolution Medicines	4 675 000	(102 562)	USD	26.75	112.0	4.4%	5.0%	4.4%
Agios Pharmaceuticals	4 000 000	(30 792)	USD	28.32	101.5	3.9%	4.5%	7.2%
Celldex Therapeutics	1800 000	_	USD	33.93	54.7	2.1%	2.4%	3.8%
Arvinas	2 120 000	(16 412)	USD	24.82	47.1	1.8%	2.1%	4.0%
Relay Therapeutics	4 100 000	(20 720)	USD	12.56	46.1	1.8%	2.0%	3.4%
Macrogenics	9 579 963	650 000	USD	5.35	45.9	1.8%	2.0%	15.5%
Crispr Therapeutics	880 000	(8 605)	USD	56.14	44.2	1.7%	2.0%	1.1%
Exelixis	2 525 000	(129 500)	USD	19.11	43.2	1.7%	1.9%	0.8%
Black Diamond Therapeutics	8 117 839	2 740 000	USD	5.05	36.7	1.4%	1.6%	15.8%
Fate Therapeutics	4 839 779	_	USD	4.76	20.6	0.8%	0.9%	4.9%
Beam Therapeutics	693 121	_	USD	31.93	19.8	0.8%	0.9%	0.9%
Essa Pharma	7 879 583	_	USD	2.70	19.1	0.7%	0.8%	17.9%
Generation Bio Co.	3 608 280	_	USD	5.50	17.8	0.7%	0.8%	5.5%
Rivus Pharmaceuticals ¹⁾			USD		15.7	0.6%	0.7%	
Mersana Therapeutics	5 205 925	1 139 725	USD	3.29	15.3	0.6%	0.7%	4.6%
Wave Life Sciences	4 494 458	_	USD	3.64	14.7	0.6%	0.6%	4.6%
Scholar Rock Holding	2 132 725	_	USD	7.54	14.4	0.6%	0.6%	3.9%
Esperion Therapeutics	4 194 064	_	USD	1.39	5.2	0.2%	0.2%	4.4%
Molecular Templates	11 192 003	_	USD	0.48	4.8	0.2%	0.2%	19.9%
Radius Health – Contingent Value Right	8 733 538	_	USD	0.00	0.0	0.0%	0.0%	
Total Wertschriften					2 572.7	100.0%	113.7%	
Übrige Aktiven					5.7		0.3%	
Übrige Verbindlichkeiten					(316.0)		(14.0%)	
Innerer Wert					2 262.5		100.0%	

¹⁾ Nicht börsennotierte Gesellschaft

Wechselkurs per 30.06.2023: USD/CHF: 0.8956

Portfolio Update Q2 2023

Ein in Bezug auf unser Portfolio insgesamt ereignisreiches Quartal führte zu einem leichten Gewinn in USD. Einen positiven Beitrag zur Performance erzielte Black Diamond Therapeutics (+167%) nach Bekanntgabe frühklinischer Daten für BDTX-1535; Revolution Medicines (+24%) infolge eines Updates zu seinem pan-RAS-Inhibitor RMC-6236; Agios Pharmaceuticals (+23%) dank positiver Phase-II-Ergebnisse zu Mitapivat bei Sichelzellkrankheit. Intra-Cellular Therapies steuerte zur Performance bei (+17%) aufgrund positiver Ergebnisse für Q1 2023 und starker Umsatzzahlen für Caplyta sowie Ionis (+15%) anlässlich der beschleunigten Zulassung von Qalsody. Als Verlustbringer erwiesen sich im 2. Quartal Macrogenics (−25%), welches seine Gewinne im Anschluss an eine Lizenzvereinbarung wieder abgab, Relay Therapeutics (−24%) nach Veröffentlichung des Updates zu seinem PI3Kα-Inhibitor, Moderna (−21%) wegen seiner Erstquartalszahlen und Ausgabenprognose, Mersana Therapeutics (−20%) angesichts der partiellen Aussetzung klinischer Studien zu UpRi und Incyte (−14%) aufgrund der wenig überzeugenden Zahlen für Q1 2023, die grösstenteils auf die jüngste Lancierung Opzeluras zurückzuführen sind.

Die Ergebnisse klinischer Studien haben nach wie vor den stärksten Einfluss auf die Bewertungen. Das gilt vor allem für Unternehmen mit einer weniger reifen Produktpipeline. Im 2. Quartal wurden die folgenden wichtigen Versuchsergebnisse veröffentlicht:

- Agios Pharmaceuticals präsentierte für Mitapivat positive Studiendaten mit einer beeindruckenden Hämoglobin-Reaktion bei der Behandlung der Sichelzellkrankheit. Bei ungefähr der Hälfte der Patienten erreichte der Hämoglobinwert +1g/dl oder lag darüber, während es bei der Placebo-Gruppe weniger als 5% waren. Interessanterweise wurde ungeachtet der kleinen Stichprobengrösse der Studie eine tendenzielle Verringerung von Schmerzkrisen bei der Sichelzellkrankheit beobachtet. Agios Pharmaceuticals wird deshalb Ende 2023 den Phase-III-Teil der Studie beginnen. Erste Studiendaten werden 2025 erwartet. Mitapivat ist zur Behandlung von Patienten mit Pyruvatkinase-Mangel zugelassen. Mit Ergebnissen der Phase-III-Studie bei Thalassämie-Patienten wird 2024 gerechnet.
- Moderna und sein Entwicklungspartner Merck legten positive und verblüffende Daten ihrer Machbarkeitsstudie für den individualisierten Krebsimpfstoff MRNA-4157 vor. Patienten mit Melanom erhielten nach einer vollständigen Resektion randomisiert Keytruda entweder als Monotherapie oder in Kombination mit dem personalisierten Impfstoff MRNA-4157. Es wurde eine signifikante Risikoreduktion von 65% bei der Entwicklung von Fernmetastasen und eine Verbesserung der Überlebensrate beobachtet. Die beiden Unternehmen gaben bekannt, dass sie 2023 mehrere adjuvante Phase-III-Studien zur Behandlung von Patienten mit Melanom, mit Lungenkrebs und mit anderen soliden Tumoren initiieren werden, für deren Behandlung Keytruda und die PD1/PDL1-Antikörperklasse derzeitiger Behandlungsstandard sind.
- Black Diamond Therapeutics veröffentlichte neue Daten seiner Dosiseskalationsstudie zu BDTX-1535, die eine Antitumorwirkung bei NSCLC-Patienten zeigen, bei denen mehrere EGFR-Mutationen diagnostiziiert sind. Von 12 NSCLC-Patienten zeigten fünf Probanden eine bestätigte partielle Ansprechrate und ein Proband eine unbestätigte partielle Ansprechrate. Dieses frühklinische, aber vielversprechende Update liess die Aktie von Black Diamond Therapeutics deutlich ansteigen, was dem Unternehmen eine Kapitalerhöhung von USD 75 Mio. erlaubte, an der BB Biotech partizipierte. Die dadurch generierten Erlöse stärken die Finanzkraft des Unternehmens. Sie ermöglichen zudem die Rekrutierung weiterer NSCLC-Patienten in Expansionskohorten, die nach Progression der Krankheit in Verbindung mit einem EGFR-Inhibitor der dritten Generation sowohl eine erworbene Resistenz als auch intrinsische EGFR-Treibermutationen aufweisen.
- Relay Therapeutics legte erste klinische Daten zu RLY-2608 vor, einem Inhibitor von PI3Kα-Mutationen. Obwohl das Wirkstoffprofil von RLY-2608 Ziele wie etwa eine beachtliche PI3Kα-Hemmung, eine ctDNA-Reduktion und eine gute Verträglichkeit zur Vermeidung von schwerer Hyperglykämie, Hautausschlag und Durchfall erreichte, waren Anleger von

- der Ansprechrate enttäuscht, was einen Ausverkauf der Aktie zur Folge hatte. Im Anschluss an die erste Dosisfindungsstudie wird das Unternehmen weitere Patienten rekrutieren, denen höhere Dosierungen über längere Zeiträume verabreicht werden. Der Nachweis der klinischen Wirksamkeit dürfte 2024 erbracht werden.
- Vertex veröffentlichte positive Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für sein Stammzellenprogramm VX-880 bei Diabetes Typ 1. VX-880 ist eine aus Stammzellen gewonnene Therapie, die auf der Implantation von Inselzellen zur Insulinproduktion basiert. Bei sechs mit VX-880 behandelten Patienten konnten Inselzellen implantiert werden, die körpereigenes Insulin produzieren, wodurch die Blutzuckerkontrolle verbessert und die Insulingabe verringert oder ausgesetzt werden konnte. In Anbetracht der allgemein guten Verträglichkeit von VX-880 darf das Unternehmen nun weitere Probanden für die Verabreichung der höchsten geplanten Dosis von VX-880 rekrutieren. Zwecks einer künftig stärkeren Marktpenetration arbeitet Vertex an der Entwicklung neuer Generationen von Stammzelltherapien und neuartigen Technologien zur Verabreichung und Verkapselung, um die begleitende Gabe von Immunsuppressiva zu vermeiden, die bei der Verabreichung von VX-880 erforderlich sind.

Neben klinischen Versuchsergebnissen sind die Einreichung von Zulassungsunterlagen und regulatorische Massnahmen weitere wichtige Meilensteine für Medikamentenentwickler. Wir möchten folgende Updates einiger Portfoliounternehmen zu regulatorischen Entwicklungen im 2. Quartal hervorheben:

- Ionis und sein Kooperationspartner Biogen gaben bekannt, dass die FDA eine beschleunigte Zulassung von Qalsody zur Behandlung von ALS-Patienten mit SOD1-Mutation erteilt hat. Sie basiert auf der durch den Wirkstoff erzielten Reduktion von Neurofilament, einem Biomarker zur Messung neuronaler Schäden bei ALS. Ungeachtet der kleinen Patientenpopulation besteht ein hoher und dringlicher medizinischer Bedarf. Daher verfolgt der zuständige FDA-Beratungsausschuss weiterhin einen offensiveren Ansatz, so dass Patienten dank der beschleunigten Zulassung Zugriff auf mehr Medikamente haben
- Argenx teilte mit, dass die subkutan verabreichte Injektion Vyvgart Hytrulo zur Behandlung von Patienten mit generalisierter Myasthenia gravis von der FDA zugelassen wurde. Diese neuartige Formulierung stellt eine alternative Verabreichungsform dar und bietet eine zusätzliche Auswahl für Patienten. Nennenswert ist darüber hinaus, dass Zai Lab, der chinesische Kooperationspartner von Argenx, die Zulassung Vyvgarts in China bekanntgegeben hat. Wir gehen davon aus, dass Argenx sein Vyvgart-Geschäft in Zukunft weltweit ausweitet. Diese Expansion wird durch die Markteinführung in neuen Ländern, die praktische Verabreichungsform und die Sicherstellung der Zulassung für weitere Indikationen erleichtert.

Auf kommerzieller Ebene legten die weiter fortgeschrittenen und stärker etablierten Biotechunternehmen, wie etwa Vertex, Neurocrine Biosciences, Argenx und Intra-Cellular Therapies, starke Erstquartalszahlen 2023 vor. Incyte enttäuschte hingegen, da der Opzelura-Umsatz die Wall-Street-Erwartungen verfehlte.

Auf kommerzieller Ebene legten die weiter fortgeschrittenen und stärker etablierten Biotechunternehmen, wie etwa Vertex, Neurocrine Biosciences, Argenx und Intra-Cellular Therapies, starke Erstquartalszahlen 2023 vor. Incyte enttäuschte hingegen, da der Opzelura-Umsatz die Wall-Street-Erwartungen verfehlte.

Keine unserer Portfoliobeteiligungen war von den im 2. Quartal verkündeten Übernahmetransaktionen betroffen. Zwei kleinere Onkologieunternehmen, in denen wir investiert sind, veröffentlichten jedoch unternehmensrelevante Updates. Black Diamond Therapeutics refinanziert sich nach Vorlage positiver Phase-I-Daten durch eine Kapitalerhöhung in Höhe von USD 75 Mio. Das Unternehmen hat seine Liquidität gestärkt und kann nun die Entwicklung zahlreicher klinischer Programme vorantreiben, die wichtige Entwicklungsstufen durchlaufen müssen. Molecular Templates informierte Anleger über die gelungene Restrukturierung seiner Schulden; das Unternehmen reduzierte zwar seine Kostenbasis, es besteht aber diesbezüglich weiterer Handlungsbedarf. Überraschend begab lonis eine neue Wandelanleihe ungeachtet der starken Unternehmensbilanz, die durch eine Anfang 2023 abgeschlossene, weitreichende Lizenzvereinbarung gestützt wurde. Das Unternehmen kündigte an, es wolle die hohe Liquidität aufrechterhalten, indem es die Erlöse aus der neu begebenen Wandelanleihe für den Rückkauf grosser Teile einer älteren Wandelanleihe mit Fälligkeit 2024 verwendet.

Konsolidierte Bilanz

in CHF 1 000	Anmerkungen	30.06.2023	31.12.2022
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		900	1948
Forderungen gegenüber Brokern		4 602	_
Wertschriften	3	2 572 727	3 051 349
Übrige Aktiven		232	92
		2 578 461	3 053 389
Total Aktiven		2 578 461	3 053 389
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Bankverbindlichkeiten	4	308 500	363 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		4 478	_
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		2 916	4 143
Steuerverbindlichkeiten		76	111
		315 970	367 254
Total Verbindlichkeiten		315 970	367 254
Eigenkapital Eigenkapital			
Aktienkapital	5	11 080	11 080
Eigene Aktien	5	(36 508)	(36 508)
Gewinnreserven		2 287 919	2 711 563
		2 262 491	2 686 135
Total Passiven		2 578 461	3 053 389
Innerer Wert pro Aktie in CHF		41.25	49.00

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 18. Juli 2023 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung

in CHF 1 000	Anmerkungen	01.0130.06.2023	01.0130.06.2022	01.0430.06.2023	01.0430.06.2022
Betriebsertrag					
Zinsertrag		17		17	_
Fremdwährungsgewinne		500	780	_	60
Übriger Betriebsertrag		5	3	_	_
		522	783	17	60
Betriebsaufwand					
Nettoverlust aus Wertschriften	3	(246 320)	(510 645)	(3 106)	(222 239)
Finanzaufwand		(2 550)	(591)	(1 442)	(343)
Fremdwährungsverluste		_	_	(144)	_
Verwaltungsaufwand	6	(16 295)	(19 900)	(7 352)	(9 415)
Übriger Betriebsaufwand		(2 660)	(2 534)	(1 437)	(1 108)
		(267 825)	(533 670)	(13 481)	(233 105)
Betriebsergebnis vor Steuern	7	(267 303)	(532 887)	(13 464)	(233 045)
Gewinnsteuern		(30)	(39)	(14)	(20)
Periodenergebnis		(267 333)	(532 926)	(13 478)	(233 065)
Gesamtergebnis für die Periode		(267 333)	(532 926)	(13 478)	(233 065)
Ergebnis pro Aktie in CHF	8	(4.87)	(9.66)	(0.24)	(4.23)
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	8	(4.87)	(9.66)	(0.24)	(4.23)

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

in CHF 1 000	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
Bestand am 1. Januar 2022	11 080	(9 205)	3 281 618	3 283 493
Dividende (CHF 3.85 je Aktie)	-	_	(212 242)	(212 242)
Handel mit eigenen Aktien		(18 484)	_	(18 484)
Gesamtergebnis für die Periode	_	_	(532 926)	(532 926)
Bestand am 30. Juni 2022	11 080	(27 689)	2 536 449	2 519 840
Bestand am 1. Januar 2023	11 080	(36 508)	2 711 563	2 686 135
Dividende (CHF 2.85 je Aktie)	-	_	(156 311)	(156 311)
Gesamtergebnis für die Periode	-	_	(267 333)	(267 333)
Bestand am 30. Juni 2023	11 080	(36 508)	2 287 919	2 262 491

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

in CHF 1 000	Anmerkungen	01.0130.06.2023	01.0130.06.2022
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	3	260 313	328 734
Ausgaben Wertschriftenkäufe	3	(28 135)	(46 042)
Zinseinnahmen		17	_
Zahlungen für Dienstleistungen		(20 307)	(24 188)
Bezahlte Gewinnsteuern		(75)	(78)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		211 813	258 426
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Dividende		(156 311)	(212 242)
Käufe von eigenen Aktien	5	_	(18 484)
Rückzahlung von Krediten	4	(54 500)	(29 000)
Zinsausgaben		(2 550)	(591)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		(213 361)	(260 317)
Fremdwährungsdifferenz		500	780
Veränderung flüssige Mittel		(1048)	(1 111)
Flüssige Mittel am Anfang der Periode		1948	2 835
Flüssige Mittel am Ende der Periode		900	1724

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse notierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curação	11	100
Biotech Growth N.V., Curação		100
Biotech Invest N.V., Curação		100
Biotech Target N.V., Curação	11	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeines

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden, seit dem 1. Januar 2023 gültigen angepassten Standards wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- IAS 1 (amended, effective January 1, 2023) Disclosure of Accounting Policies
- IAS 8 (amended, effective January 1, 2023) Definition of Accounting Estimates
- IAS 12 (amended, effective January 1, 2023) Deferred Tax related to Assets and Liabilities arising from a Single Transaction

Die folgenden angepassten Standards wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

• IFRS 16 (amended, effective January 1, 2024) – Lease Liability in a Sale and Leaseback

 IAS 1 (amended, effective January 1, 2024) – Classification of Liabilities as Current or Noncurrent

Der Verwaltungsrat erwartet nicht, dass die Anwendung der oben erwähnten Standards in zukünftigen Perioden wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	30.06.2023	31.12.2022
USD	0.89560	0.92450
ANG	0.50315	0.51938
EUR	0.97697	0.98956
GBP	1.13680	1.11870

3. Finanzielle Vermögenswerte

Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1000):

Level 1	Level 2	Level 3	Total
2 557 054	-	15 673	2 572 727
-	-	_	-
2 557 054	_	15 673	2 572 727
3 035 170	_	16 179	
		10 17 0	3 051 349
		-	3 051 349
	2 557 054 - 2 557 054	2 557 054 – – – 2 557 054 –	2 557 054 - 15 673 2 557 054 - 15 673

Die untenstehende Tabelle fasst die Transaktionen von Level 3 Instrumenten zusammen (in CHF 1 000):

	01.0130.06.2023	01.0130.06.2022
Eröffnungsbestand	16 179	2 222
Verkäufe	-	(5 071)
Ergebnis realisiert, enthalten in Nettogewinn aus Wertschriften	-	2 849
Ergebnis unrealisiert, enthalten in Nettogewinn aus Wertschriften	(506)	_
Endbestand	15 673	_
Total Ergebnis von Level 3 Instrumenten enthalten in Nettogewinn aus Wertschriften	(506)	2 849

Es haben in der Periode keine Umgliederungen zwischen Level 1, 2 und 3 stattgefunden.

Das Level 3 Instrument per 31. Dezember 2021 (Bewertung: TCHF 2 222) wurde aus einer Corporate-Action-Transaktion im 2019 zugeteilt und im März 2022 zu einem Wert von TCHF 5 071 verkauft.

Die Erstbewertung des Level-3-Instruments erfolgte zum Transaktionspreis (Kauf von Series B-1 Preferred Stock Aktien von Rivus Pharmaceuticals im August 2022 zu TCHF 16 875), welcher im Rahmen einer Finanzierungsrunde mit anderen Investoren bezahlt wurde. Für die Bewertung per 30. Juni 2023 bildet dieser Transaktionspreis in USD ebenfalls die Grundlage. Dieser stellt eine angemessene Schätzung des Fair Values dar, da keine Ereignisse eingetreten sind, welche den Fair Value wesentlich beeinflussen würden.

Im August 2022 wurden aus einer Corporate-Action-Transaktion 8 733 538 Radius Health – Contingent Value Rights zugeteilt. Die Bewertung per 30. Juni 2023 erfolgt zu CHF 0.

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

Wertschriften

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1000):

	Börsennotierte Aktien	Nicht börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2022 zu Marktwerten	3 638 890	-	2 222	3 641 112
Käufe	183 812	16 875	_	200 687
Verkäufe	(471 115)	_	(5 071)	(476 186)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(316 417)	(697)	2 849	(314 265)
Realisierte Gewinne	47 563	_	2 849	50 412
Realisierte Verluste	(79 326)	_	_	(79 326)
Unrealisierte Gewinne	437 200	_	_	437 200
Unrealisierte Verluste	(721 854)	(697)	_	(722 551)
Endbestand per 31.12.2022 zu Marktwerten	3 035 170	16 179	<u>-</u>	3 051 349
Eröffnungsbestand per 01.01.2023 zu Marktwerten	3 035 170	16 179	-	3 051 349
Käufe	32 613	-	-	32 613
Verkäufe	(264 915)	-	_	(264 915)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(245 814)	(506)	_	(246 320)
Realisierte Gewinne	4 188	_	_	4 188
Realisierte Verluste	(14 301)	-	_	(14 301)
Unrealisierte Gewinne	149 883	_	_	149 883
Unrealisierte Verluste	(385 584)	(506)	-	(386 090)
Endbestand per 30.06.2023 zu Marktwerten	2 557 054	15 673	-	2 572 727

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Unternehmen Ionis Pharmaceuticals	Anzahl 31.12.2022	(335 300)	Anzahl 30.06.2023	Kurs in Originalwährung 30.06.2023		Kurswert CHF Mio. 30.06.2023	Kurswert CHF Mio. 31.12.2022
	9 635 000			USD	41.03	341.7	336.4
Argenx SE	892 503	(27 503)	865 000	USD	389.73	301.9	312.6
Vertex Pharmaceuticals	930 523	(80 523)	850 000	USD	351.91	267.9	248.4
Neurocrine Biosciences	2 730 000	(140 000)	2 590 000	USD	94.30	218.7	301.5
Intra-Cellular Therapies	3 291 479	(141 479)	3 150 000	USD	63.32	178.6	161.0
Moderna	1 501 951	(26 951)	1 475 000	USD	121.50	160.5	249.4
Alnylam Pharmaceuticals	890 000	(15 000)	875 000	USD	189.94	148.8	195.5
Incyte	2 891 077	(274 077)	2 617 000	USD	62.25	145.9	214.7
Sage Therapeutics	2 950 278	129 722	3 080 000	USD	47.02	129.7	104.0
Revolution Medicines	4 777 562	(102 562)	4 675 000	USD	26.75	112.0	105.2
Agios Pharmaceuticals	4 030 792	(30 792)	4 000 000	USD	28.32	101.5	104.6
Celldex Therapeutics	1800 000		1800 000	USD	33.93	54.7	74.2
Arvinas	2 136 412	(16 412)	2 120 000	USD	24.82	47.1	67.6
Relay Therapeutics	4 120 720	(20 720)	4 100 000	USD	12.56	46.1	56.9
Macrogenics	8 929 963	650 000	9 579 963	USD	5.35	45.9	55.4
Crispr Therapeutics	888 605	(8 605)	880 000	USD	56.14	44.2	33.4
Exelixis	2 654 500	(129 500)	2 525 000	USD	19.11	43.2	39.4
Black Diamond Therapeutics	5 377 839	2 740 000	8 117 839	USD	5.05	36.7	8.9
Fate Therapeutics	4 839 779		4 839 779	USD	4.76	20.6	45.1
Beam Therapeutics	693 121	_	693 121	USD	31.93	19.8	25.1
Essa Pharma	7 879 583		7 879 583	USD	2.70	19.1	18.4
Generation Bio Co.	3 608 280		3 608 280	USD	5.50	17.8	13.1
Mersana Therapeutics	4 066 200	1139 725	5 205 925	USD	3.29	15.3	22.0
Wave Life Sciences	4 494 458	_	4 494 458	USD	3.64	14.7	29.1
Scholar Rock Holding	2 132 725		2 132 725	USD	7.54	14.4	17.8
Esperion Therapeutics	4 194 064	_	4 194 064	USD	1.39	5.2	24.2
Molecular Templates	11 192 003	_	11 192 003	USD	0.48	4.8	3.4
Myovant Sciences	5 872 639	(5 872 639)	_	USD	n.a.	_	146.4
Kezar Life Sciences	3 000 000	(3 000 000)	_	USD	n.a.	_	19.5
Homology Medicines	1 622 522	(1 622 522)	_	USD	n.a.	_	1.9
Aktien börsennotiert						2 557.1	3 035.2
Rivus Pharmaceuticals				USD		15.7	16.2
Aktien nicht börsennotiert						15.7	16.2
Total Aktien						2 572.7	3 051.3
Radius Health – Contingent Value Right	8 733 538		8 733 538	USD	0.00	_	_
Total Derivative Instrumente						_	
Total Wertschriften						2 572.7	3 051.3

4. Bankverbindlichkeiten

Per 30. Juni 2023 besteht ein kurzfristiger Festkredit von CHF 308.5 Mio., verzinst zu 2.10% p.a. (31. Dezember 2022: CHF 363 Mio., zu 1.36% p.a.).

5. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 55.4 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2022: 55.4 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2022: CHF 0.20).

Eigene Aktien

Die Gesellschaft kann in Übereinstimmung mit den Statuten der Gesellschaft und dem schweizerischen Gesellschaftsrecht sowie in Übereinstimmung mit dem Kotierungsreglement der SIX Swiss Exchange eigene Aktien kaufen und verkaufen. Im Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023 hat die Gesellschaft keine eigenen Aktien gebzw. verkauft (01.01. – 30.06.2022: Kauf von 299 813 eigenen Aktien im Wert von TCHF 18 484; keine Verkäufe). Per 30. Juni 2023 hält die Gesellschaft 554 000 eigene Aktien (31. Dezember 2022: 554 000 Aktien). Die eigenen Aktien per 30. Juni 2023 wurden mit Anschaffungswerten von TCHF 36 508 als Abzug vom konsolidierten Eigenkapital behandelt (31. Dezember 2022: TCHF 36 508).

Rückkauf eigener Aktien auf 2. Handelslinie (Erwerb zur Vernichtung) Im April 2019 hat der Verwaltungsrat den Rückkauf von maximal 5 540 000 eigenen Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20 genehmigt. Bis zum Ablauf des Programms, am 11. April 2022, wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Der Verwaltungsrat hat den Rückkauf von maximal 5 540 000 eigenen Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20 genehmigt. Das Rückkaufprogramm läuft vom 13. April 2022 bis längstens 11. April 2025. Bis zum 30. Juni 2023 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben. Der Rückkauf erfolgt über eine zweite Handelslinie zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung.

6. Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

in CHF 1 000	01.0130.06.2023	01.0130.06.2022
- Verwaltungsgebühren	15 231	18 965
Personal		
- Verwaltungsratshonorar	840	710
– Löhne und Gehälter	158	153
- Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	66	72
	16 295	19 900

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt.

Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an den Vermögensverwalter einer Pauschalgebühr von 1.1% p.a. auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Vergütungselemente, die monatlich ausbezahlt wird. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit 2014 aus einer fixen Entschädigung.

7. Segmentberichterstattung

Das einzige operative Segment des Konzerns spiegelt die interne Managementstruktur wider und wird auf einer Gesamtbasis bewertet. Die Erträge werden durch Investitionen in ein Portfolio von Unternehmen, die in der Biotechnologiebranche tätig sind, mit dem Ziel der Wertsteigerung erzielt. Die folgenden Ergebnisse entsprechen dem einzigen operativen Segment der Investition in Unternehmen, die in der Biotechnologiebranche tätig sind.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern in CHF 1 000	01.0130.06.2023	01.0130.06.2022
Schweiz	8 598	(12 586)
Grossbritannien	1 818	(14 283)
Kanada	696	(49 864)
Niederlande	(1 375)	34 179
Singapur	(14 434)	841
Curação	(18 391)	(20 247)
USA	(244 215)	(470 927)
	(267 303)	(532 887)

8. Gewinn pro Aktie

	01.0130.06.2023	01.0130.06.2022
Gesamtergebnis für die Periode (in CHF 1 000)	(267 333)	(532 926)
Durchschnittlich gewichtete Anzahl ausstehender Aktien in Stück	54 846 000	55 141 541
Ergebnis pro Aktie in CHF	(4.87)	(9.66)
Verwendetes Ergebnis für die Berechnung des verwässerten Ergebnisses pro ausstehende Aktie (in CHF 1000)	(267 333)	(532 926)
Durchschnittlich gewichtete Anzahl ausstehender Aktien in Stück nach Verwässerung	54 846 000	55 141 541
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	(4.87)	(9.66)

9. Verpfändungen

Per 30. Juni 2023 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 2 572.7 Mio. (31. Dezember 2022: CHF 3 051.3 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 700 Mio. (31. Dezember 2022: CHF 700 Mio.). Per 30. Juni 2023 hat die Gruppe einen kurzfristigen Festkredit von CHF 308.5 Mio. beansprucht (31. Dezember 2022: CHF 363 Mio.).

10. Geschäftstransaktionen mit nahestehenden Gesellschaften und dem Vermögensverwalter

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und des Vermögensverwalters sind in Anmerkung «<u>6. Verwaltungsaufwand</u>» ersichtlich.

11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Per 30. Juni 2023 und 31. Dezember 2022 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend.

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 30. Juni 2023 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2022: keine).

12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 30. Juni 2023 und 31. Dezember 2022 kein Aktionär bekannt, der mehr als 3% des Aktienkapitals hält.

13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. Juni 2023 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

Bericht über die Review des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses

Einleitung

Auftragsgemäss haben wir eine Review des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (konsolidierte Bilanz, konsolidierte Gesamterfolgsrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals, konsolidierte Mittelflussrechnung und ausgewählte Anmerkungen der BB Biotech AG für die am 30. Juni 2023 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen.

Für den verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss, in Übereinstimmung mit den International Accounting Standard 34 «Zwischenberichterstattung» und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über den verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen» und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen im konsolidierten Zwischenabschluss erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die dem konsolidierten Zwischenabschluss zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der BB Biotech AG in Übereinstimmung mit den International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie Rechnungslegung (RLR) der SIX Swiss Exchange vermittelt.

Deloitte AG

Marcel Meyer

Zugelassener Revisionsexperte Leitender Revisor Alexander Kosovan

Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 19. Juli 2023

Deloitte AG, Pfingstweidstrasse 11, CH-8005 Zürich Phone: +41 (0)58 279 60 00, Fax: +41 (0)58 279 66 00, <u>www.deloitte.ch</u>

Unternehmensprofil

Excellence in Biotech Investments

Zugang zu wachstumsstarken Biotechnologieunternehmen

BB Biotech investiert in Gesellschaften des Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist einer der weltweit grössten Anleger mit 30 Jahren Erfahrung in diesem Bereich. Die Aktie von BB Biotech ist an der SIX Swiss Exchange, an der Deutschen Börse und an der italienischen Börse in Mailand notiert. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente mit einem eindeutigen Mehrwert für das Gesundheitssystem konzentrieren.

Der kompetente Verwaltungsrat mit seiner langjährigen Erfahrung legt die Anlagestrategie und -richtlinien fest. Die Anlageentscheide werden durch das erfahrene Investment Management Team der Bellevue Asset Management AG auf der Basis von umfassendem Investment Research getroffen.

Der Biotechsektor gehört mit einer geschätzten jährlichen Wachstumsrate im zweistelligen Bereich zu den interessantesten Industrien überhaupt. Megatrends wie etwa steigende Lebenserwartung und verwestlichter Lebensstil sind wesentliche Wachstumstreiber. Dies führt zu einem massiven Anstieg der Gesundheitskosten, was wiederum die Notwendigkeit effizienter und effektiver Medikamente unterstreicht.

Investmentstrategie

BB Biotech investiert in Biotechnologieunternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf adressieren und über das Potenzial verfügen, ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum zu erzielen.

Neben profitablen grosskapitalisierten Unternehmen stehen vermehrt vielversprechende Firmen aus dem Small und Mid-Cap-Segment im Zentrum der Vermögensallokation.

Diversifiziertes Portfolio mit Fokus auf klein- und mittelkapitalisierte Biotechunternehmen

Das Investmentteam konzentriert sich nicht nur auf etablierte Bereiche wie etwa die Onkologie, seltene Krankheiten und neurologische Indikationen – sondern auch auf Zukunftstechnologien, die möglicherweise neuartige Behandlungsmethoden mit einem vielversprechenden therapeutischen Profil und wirtschaftlichem Nutzen bieten. Darunter fallen Technologien wie RNA-Plattformen oder zell- oder genbasierte Ansätze. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Investments in privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts wie auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Mindestens 90% des Beteiligungswerts betreffen börsennotierte Gesellschaften. Dabei hält BB Biotech stets mehr als 50% ihres Aktivvermögens in Kapitalbeteiligungen. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder werden zur Absicherung von Währungen eingesetzt.

Wir konzentrieren uns auf Zukunftstechnologien.

Mehrstufiger Due-Diligence-Prozess basierend auf bottom-up-Fundamentalanalyse

Die Selektion der Investments erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann.

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management AG zurück.

Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Team erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Dabei folgt das Team keiner Benchmark, sondern der eigenen Überzeugung. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management. Im Rahmen eines konsequenten und rigorosen Risikomanagementprozesses wird fortlaufend die Gültigkeit der Anlageargumente überprüft und dementsprechend Massnahmen in die Wege geleitet.

Wir folgen der eigenen Überzeugung, keiner Benchmark.

High Conviction Portfolio bestehend aus maximal 35 Positionen

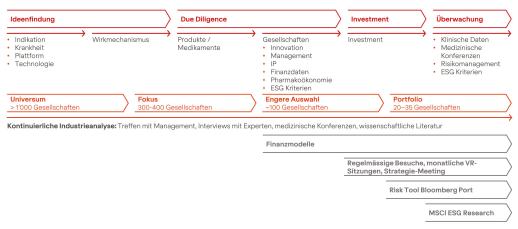
Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotechgesellschaften. Das Portfolio setzt sich aus etablierten, grosskapitalisierten Werten zusammen sowie aus klein und mittelkapitalisierten Unternehmen. Einzelne Positionen werden gemäss ihrem Risk-Return-Profil gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotechfirmen mit vielversprechender Produktpipeline. In regionaler Hinsicht zeichnet sich der US-amerikanische Markt durch seine besonders ausgeprägte Innovationsstärke aus, was sich entsprechend im Portfolio reflektiert. Dies wird unter anderem begünstigt durch starke Forschungsstandorte, industriefreundliche regulatorische Rahmenbedingungen sowie vielfältige Finanzierungsmöglichkeiten.

Neue Investitionen in klein und mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0.5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Als Investmentgesellschaft verfügt BB Biotech über die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio über den Zeithorizont als Folge einer Wertsteigerung deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung – darunter sind positive Phase-III Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produkts und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen – zu einer Top Holding entwickeln. Die Positionen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

Investmentprozess

Im Prozess der Selektion der Investments stützt sich BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihrer Verwaltungsräte sowie auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management AG unter Nutzung eines Netzwerks von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren.

Investmentprozess



Quelle: Bellevue Asset Management

Anhand eines mehrstufigen Prozesses wird das Universum von ca. 1000 Gesellschaften systematisch analysiert und ausgewertet. Für jedes Investment wird ein detailliertes Finanzmodell erstellt, das in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdopplung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen muss. Dieses Potenzial der Wertverdopplung basiert auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management. Zudem wird jedes Investment systematisch auf Nachhaltigkeitsrisiken und Verletzungen der elementaren Menschenrechte überprüft. Der Investment Manager Bellevue Asset Management AG ist Unterzeichnerin der «UN Principles for Responsible Investment (PRI)». Neben der Einhaltung strikter Ausschlusskriterien – wie etwa ernsthafte Verletzungen allgemeingültiger Standards im Hinblick auf Umwelt, Soziales oder verantwortungsvolle Unternehmensführung – umfasst die Fundamentalanalyse jedes Unternehmens auch einen ESG-Integrationsprozess, welcher der Bewertung finanzieller Risiken oder Chancen mit Blick auf die künftige Aktienmarktperformance dient. Das Investment Management Team strebt in Bezug auf ESG-Aspekte den aktiven und konstruktiven Dialog mit der Unternehmensführung oder anderen zuständigen Interessensvertretern der Portfoliounternehmen an und BB Biotech übt als Stimmrechtsvertreterin ihre Stimmrechte auf Generalversammlungen aktiv aus.

Da sich alle Investitionen von BB Biotech auf die Biotechnologie als Teilbereich der Gesundheitsindustrie konzentrieren, steht das UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung Nummer 3: «Gesundheit und Wohlbefinden» im Mittelpunkt der Investitionsstrategie von BB Biotech und unserer Portfoliounternehmen. Mit den Investitionen wird Unternehmen Kapital bereit gestellt, um die Entwicklung von Medikamenten zu ermöglichen, die ein gesundes Leben sicherstellen und das Wohlbefinden verbessern. Ein wichtiges Auswahlkriterium, das Unternehmen dazu erfüllen müssen, stellt die Entwicklung von Präparaten zur Behandlung von Patienten mit hohem medizinischen Bedarf dar, die beispielsweise an seltenen Krankheiten, Krebs, neurologischen Störungen und chronischen Herz-Kreislauf- oder Stoffwechselerkrankungen leiden.

Nachhaltigkeit auf Portfolioebene

Unser Investmentprozess setzt die formalen ESG-Anlagerichtlinien der Bellevue Asset Management AG vollständig um. Dadurch werden alle Investitionen von BB Biotech systematisch auf Nachhaltigkeitsrisiken und Verstösse gegen elementare Menschenrechte (z. B. gemäss den Prinzipien des UN Global Compact) untersucht. Neben der Einhaltung strikter Ausschlusskriterien – wie etwa ernsthafte Verletzungen allgemeingültiger Standards im Hinblick auf Umwelt, Menschenrechte oder verantwortungsvolle Unternehmensführung – umfasst die Fundamentalanalyse jedes Unternehmens auch einen ESG-Integrationsprozess mit ökologischen, sozialen und Governance-Kriterien, welcher der Bewertung finanzieller Risiken oder Chancen mit Blick auf die künftige Aktienmarktperformance dient. Hierzu werden ESG-Ratings des weltweit führenden ESG-Researchanbieters MSCI ESG hinzugezogen, jedoch mit der notwendigen Vorsicht interpretiert und im Einzelfall kritisch hinterfragt.



Vor einem positiven Investmententscheid wird ein intensiver Kontakt mit dem Management aufgebaut, da nach unserer Überzeugung nur mit einer starken Managementleistung eine herausragende Performance erzielt werden kann. Nach Aufnahme in das Portfolio der BB Biotech wird der intensive persönliche Kontakt mit den Führungsgremien der Investments gepflegt und ausgebaut.

Diese engmaschige Beobachtung der Portfoliogesellschaften ermöglicht BB Biotech die rechtzeitige Nutzung aller strategischen Optionen, wie etwa eine frühzeitige Veräusserung einer Beteiligung bei Eintritt einer signifikanten Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Verwaltungsrat





Präsident

Dr. Erich Hunziker

Dr. Erich Hunziker ist seit 2011 im Verwaltungsrat der BB Biotech AG und wurde 2013 zum Präsidenten gewählt. Zuvor war er von 2001 bis 2010 Finanzchef und Mitglied der Konzernleitung von Roche. Von 1983 bis 2001 bekleidete er verschiedene Führungspositionen bei Corange, Boehringer Mannheim sowie anschliessend bei der DiethelmKeller-Gruppe, zuletzt als CEO. Er verfügt über einen Doktortitel in Ingenieurwissenschaften der ETH Zürich. Dr. Hunziker ist Präsident des Verwaltungsrats der Light Chain Biosciences (NovImmune SA), der Entsia International AG und der folgenden discoveric Gesellschaften (alle unter gemeinsamer Kontrolle): discoveric ag, discoveric bio alpha ag, discoveric bio beta ag, discoveric bio gamma ag, discoveric marina ag und discoveric marketplace ag. Darüber hinaus ist er Mitglied des Verwaltungsrats der LamKap Bio alpha AG, der LamKap Bio beta AG und der LamKap Bio gamma AG.

Vizepräsident

Dr. Clive Meanwell

Dr. Clive Meanwell ist Vizepräsident und seit 2004 Mitglied des Verwaltungsrats der BB Biotech AG. Er gründete und ist Executive Chairman von Population Health Partners LLC, einer Investmentfirma. Dr. Meanwell ist Mitglied des Verwaltungsrats von EQRx Inc., Fractyl Health Inc., Comanche Biopharma und Saama Technologies Inc. Dr. Meanwell gründete 1996 The Medicines Company und war von da an bis Januar 2020 Mitglied des Verwaltungsrats und hatte eine Reihe von Führungspositionen inne, darunter Chairman, Executive Chairman, CEO und CIO. 1995 bis 1996 war er Gründungspartner und Managing Director von MPM Capital L.P. Zuvor hatte er verschiedene Positionen bei Hoffmann-La Roche in Basel sowie Palo Alto, USA, inne. Er doktorierte (MD/Ph. D.) an der University of Birmingham, UK, wo er ebenfalls in Onkologie dozierte.





Mitglied

Laura Hamill

Laura Hamill ist seit 2022 Mitglied des Verwaltungsrats von BB Biotech. Laura Hamill verfügt über mehr als 30 Jahre Berufserfahrung in der Biopharmabranche. Sie war zuletzt Executive Vice President, Worldwide Commercial Operations, bei Gilead Sciences. Davor war sie fast 20 Jahre lang bei Amgen in zahlreichen Führungspositionen in und ausserhalb der Vereinigten Staaten tätig. Zuletzt leitete sie bei Amgen die US Commercial Operations mit einem Jahresumsatz von USD 20 Mrd. Weiter ist Laura Hamill Verwaltungsrätin bei Y-mAbs Therapeutics, Pardes Biosciences, Unchained Labs und Scilex Pharmaceuticals sowie Mitglied des Beratungsausschuss bei Launch Therapeutics. Sie begann ihre berufliche Laufbahn bei Hoffmann-La Roche, wo sie über acht Jahre Funktionen im Vertriebs- und Markenmanagement innehatte. Sie verfügt über einen Abschluss als Bachelor of Business Administration der University of Arizona.

Mitglied

Dr. Pearl Huang

Dr. Pearl Huang ist seit 2022 Mitglied des
Verwaltungsrats von BB Biotech. Dr. Huang
studierte Life Sciences am Massachusetts
Institute of Technology (MIT) und promovierte in
Molekularbiologie an der Princeton University.
Sie blickt auf über 30 Jahre Berufserfahrung in
der Pharma- und Biotechnologieindustrie zurück
und hat bisher zur Entwicklung von acht
Medikamenten beigetragen, die tagtäglich
Verwendung finden. Dr. Huang ist seit Juni 2022
CEO von Dunad Therapeutics. Davor war sie als
CEO von Cygnal Therapeutics in Boston tätig.
Derzeit ist sie Mitglied des Verwaltungsrats von
Waters Corporation und MIT Corporation.





Mitglied

Prof. Dr. Mads Krogsgaard Thomsen

Dr. Mads Krogsgaard Thomsen ist seit 2020 Mitglied des Verwaltungsrats von BB Biotech. In 2021 wurde er CEO der Novo Nordisk Foundation. Zuvor bekleidete er bei Novo Nordisk die Position des Executive Vice President, Head of R&D und Chief Science Officer. Professor Thomsen leitete Programme des dänischen Forschungsrats im Bereich der Endokrinologie. In der Vergangenheit war er Präsident der dänischen Akademie der technischen Wissenschaften. Er doktorierte (MD/ Ph. D.) an der Universität Kopenhagen. Er war bis 2020 Vorsitzender des Leitungsgremiums der Universität Kopenhagen. Er ist Mitglied des wissenschaftlichen Beirats von Felix Pharmaceuticals.

Mitglied

Dr. Thomas von Planta

Dr. Thomas von Planta wurde im März 2019 in den Verwaltungsrat der BB Biotech AG gewählt. Seit 2006 ist er Inhaber der CorFinAd AG -Corporate Finance Advisory (Beratung für M&A-Transaktionen und Kapitalmarktfinanzierungen). Er war von März 2015 bis März 2019 Präsident des Verwaltungsrats der Bellevue Gruppe. Von 2002 bis 2006 war er Leiter a.i. Investment Banking/ Head Corporate Finance und Mitglied der Geschäftsleitung der Bank Vontobel. Von 1992 bis 2002 arbeitete er bei Goldman Sachs, zuletzt in der Equity Capital Markets Group & Investment Banking Division in London. Er besitzt einen Abschluss in Rechtswissenschaften der Universitäten Basel und Genf (Dr. iur.) und ist auch Rechtsanwalt. Er ist Präsident des Verwaltungsrats der Bâloise Holding AG und Mitglied des Beirats der Harald Quandt Industriebeteiligungen GmbH.



Investment Manager

Bellevue Asset Management AG

Investment Manager der BB Biotech AG ist die Bellevue Asset Management AG. Die Bellevue Asset Management AG untersteht der Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA und verfügt über eine Bewilligung als zugelassener Verwalter von Kollektivvermögen. Bellevue Asset Management AG ist vollständig im Besitz der Bellevue Group AG, einer unabhängigen Schweizer Finanzboutique, die an der SIX Swiss Exchange notiert ist. Bellevue Asset Management erbringt Verwaltungsdienstleistungen im Zusammenhang mit der Anlagetätigkeit und Administration der BB Biotech AG. Dies umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Portfolio Management
- Investor Relations
- Marketing & Communications
- Finance
- Administration

Investment Management Team

Ein Team von ausgewiesenen Biotechspezialisten der Bellevue Asset Management AG mit erfolgreichem Track Record kümmert sich um die Investitionen in die attraktivsten Biotechunternehmen. Das akademische Know-how, die langjährige Erfahrung und Zusammenarbeit sowie das Interesse an allen Fragen der Medizin, der Biochemie und der Ökonomie führen zu einem anregenden interdisziplinären Gedankenaustausch innerhalb des Teams, mit dem Verwaltungsrat, aber auch mit externen Experten wie Ärzten und Analysten.



Head Investment Management Team

Dr. Daniel Koller

Dr. Daniel Koller kam 2004 zu Bellevue Asset Management und ist seit 2010 Head Investment Management Team der BB Biotech AG. Von 2001–2004 war er als Investment Manager bei equity4life Asset Management AG und von 2000–2001 als Aktienanalyst bei UBS Warburg tätig. Er absolvierte ein Studium in Biochemie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich und promovierte in Biotechnologie an der ETH und bei Cytos Biotechnology AG, Zürich.

Investment Management Team

Dr. Maurizio Bernasconi

Dr. Maurizio Bernasconi ist seit 2017
Portfoliomanager bei Bellevue Asset
Management. 2014 trat er als Pharma und
Biotech Aktienanalyst der Bank am Bellevue ein.
Davor war er Chemiker bei SIGA Manufacturing,
Ruswil. Von 2009–2013 promovierte er in
organischer Chemie an der Universität Basel.
Maurizio Bernasconi hat einen Bachelor- und
Masterabschluss in Chemie der ETH Zürich,
einen Ph.D. der Universität Basel und einen MBA
in International Healthcare Management von der
Frankfurt School of Finance.





Investment Management Team

Dr. Can Buldun

Dr. Can Buldun begann 2022 als
Datenwissenschaftler bei Bellevue Asset
Management. Er ist Mitglied des Investment
Management Teams von BB Biotech. Von 2018–
2022 war er als Computational Scientist bei
Roche Pharma Research & Early Development
mit Schwerpunkt Datenwissenschaft und
Softwarelösungen für die Entwicklung von
Antikörpern der nächsten Generation tätig. Er
hält einen Doktortitel in Biochemie der University
of Oxford und einen B.Sc. in Biochemie &
Zellbiologie der Jacobs University Bremen.

Investment Management Team

Dr. Samuel Croset

Dr. Samuel Croset stiess 2020 als Lead of the Digital Transformation zu Bellevue Asset Management. Er ist Datenwissenschaftler und Mitglied des Investment Management Teams von BB Biotech. Zuvor arbeitete er von 2018-2020 bei Roivant Sciences als Datenwissenschaftler, wo er Investitionsentscheidungen bei Arzneimittelprojekten mitgestaltete und ein Team leitete, das für die Analyse von Realweltdaten eingesetzt wurde. Er begann seine berufliche Laufbahn bei Roche als Datenwissenschaftler im Bereich Forschung und Entwicklung (2014–2018). Samuel hält einen PhD in Bioinformatik der Universität Cambridge und einen MS in Bioinformatik sowie einen MS in Biochemie der Universität Genf.





Investment Management Team

Felicia Flanigan

Felicia Flanigan ist seit 2004 bei Bellevue Asset Management als Portfoliomanagerin tätig. Von 1999–2004 war sie Aktienanalystin Biotech bei Adams, Harkness & Hill, und von 1991–1999 in derselben Funktion bei SG Cowen. Felicia Flanigan verfügt über einen MBA der Suffolk University, Boston, und einen BA in Kommunikation des Boston College.

Investment Management Team

Dr. Leonidas Georgiou

Dr. Leonidas Georgiou ist seit 2022
Portfoliomanager bei Bellevue Asset
Management. Er war vorher als Biotechnology
VC Analyst bei Hadean Ventures in Norwegen
tätig, wo er für europäische Start-ups aus den
Bereichen Pharma, medizinische Geräte,
Diagnostik und Digital Health zuständig war. Er
studierte Neurowissenschaften an der University
of Glasgow und der University of Toronto und
hält einen Doktortitel in Neurowissenschaften
von der interdisziplinären Fakultät der OIST in
Japan, wo er Interaktionen neuroglialer Zellen bei
Mäusen untersuchte.





Investment Management Team

Dr. Christian Koch

Dr. Christian Koch ist seit 2014 als
Portfoliomanager bei Bellevue Asset
Management tätig. Von 2013–2014 war er Pharma
und Biotech Aktienanalyst bei der Bank am
Bellevue in Küsnacht und von 2010–2013
Research Associate am Institut für
Pharmazeutische Wissenschaften an der ETH
Zürich. Er doktorierte in Chemoinformatics &
Computational Drug Design an der ETH Zürich
und hält einen Master in Bioinformatik der
Goethe-Universität Frankfurt.

Investment Management Team

Dr. Stephen Taubenfeld

Dr. Stephen Taubenfeld ist seit 2013 als
Portfoliomanager bei Bellevue Asset
Management tätig. Von 2009 bis 2013 war er
Senior Analyst bei Iguana Healthcare Partners,
die er mitgründete. Von 2008 bis 2009 war er
Berater bei der Merlin BioMed Group und von
2004–2008 M.D./Ph.D. wissenschaftlicher
Mitarbeiter Neurowissenschaften am Mount
Sinai Hospital, New York. Er hält einen M.D. und
Ph.D. in Neurowissenschaften der medizinischen
Fakultät der Brown University.





Investment Management Team

Dallas Webb

Dallas Webb ist seit 2006 bei Bellevue Asset
Management als Portfoliomanager tätig. Von
2004–2006 war er als Senior Vice President und
Aktienanalyst bei der Stanford Group Company,
und von 2003–2004 in derselben Funktion bei
Sterling Financial Investment Group. Zuvor war er
als Aktienanalyst bei Adams, Harkness & Hill,
Partner. Er besitzt einen MBA der Texas Christian
University of Fort Worth, Texas, und einen
Bachelor of Science in Mikrobiotechnologie und
Zoologie der Louisiana State University.

Investment Management Team

Dr. Olivia Woolley

Dr. Olivia Woolley ist seit 2022 als Datenwissenschaftlerin bei Bellevue Asset Management. Sie ist Mitglied des Investment Management Teams von BB Biotech. Zuvor war sie Associate Director Data Science in der Abteilung Technical Research and Development bei Novartis. Bevor Olivia Woolley in die Industrie ging, war sie als Postdoktorandin an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETH) im Bereich Digitale Epidemiologie und komplexe Netzwerke beschäftigt. Sie hat einen Doktortitel und einen M.Sc. in Angewandter Mathematik von der Northwestern University und einen B.Sc. in Mathematical and Computational Science von der Stanford University.



Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste und auf der Website <u>www. bbbiotech.com</u>. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

Notierung und Aktienstruktur per 30. Juni 2023

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz CHF 4.75	
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:		
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien	
Aktienstruktur:	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert	
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger, 100% Free Float	
Valorennummer Schweiz:	3 838 999	
WKN Deutschland und Italien:	AONFN3	
ISIN:	CH0038389992	

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Datastream: S:BINA	in EUR	– Datastream: D:BBNA
		- Reuters: BABB		- Reuters: BABB
		- Telekurs: BIO resp. 85, BB1		
		- Finanz & Wirtschaft (CH)		
Aktienkurs:	in CHF	- Bloomberg: BION SW Equity	in EUR	– Bloomberg: BBZA GY Equity
((SIX)	- Datastream: S:BIO	(Xetra)	– Datastream: D:BBZ
		- Reuters: BION.S	_	- Reuters: BION.DE
		- Telekurs: BIO	in EUR	– Bloomberg: BION IM Equity
		- Finanz & Wirtschaft (CH)	(STAR)	– Datastream: I:BBB
		– Neue Zürcher Zeitung (CH)	-	- Reuters: BIO.MI

Fakten

BB Biotech

Gründung	9. November 1993, Schaffhausen, Schweiz		
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993	CHF 4.75 Schweiz: 27. Dezember 1993 Deutschland: 10. Dezember 1997 Italien: 19. Oktober 2000		
Notierungen			
Aktienstruktur	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert		
Aktionärsbasis, Free Float per 30.06.2023	Institutionelle und private Anleger 100% Free Float		
Valorennummer Schweiz	3 838 999		
WKN Deutschland und Italien	AONFN3		
ISIN	CH0038389992		
Tickersymbol Bloomberg	Schweiz: BION SW Deutschland: BBZA GY Italien: BION IM		
Tickersymbol Reuters	Schweiz: BION.S Deutschland: BION.DE Italien: BIO.MI		
Anlagetyp	Investmentgesellschaft / Aktie		
Investmentstil	Long only, long term		
Indexzugehörigkeit	SPI Index		
Benchmark	Nasdaq Biotech Index (NBI) TR		
Management Fee	All-in-Fee: 1.1% p.a.		

Analystenabdeckung

Institut	Analyst	
Baader Helvea	Leonildo Delgado	
Berenberg	Max Haycock	
Edison	Mel Jenner, Victoria Chernykh	
Intesa Sanpaolo	Bruno Permutti	
Kepler Cheuvreux	Arsene Guekam	
Marten & Co	Matthew Read	
Oddo BHF	Oussame Denguir	
Pareto Securities	Marietta Miemietz	
Peel Hunt	Anthony Leatham	
SEB	Martin Parkhoi	

Unternehmenskalender

Zwischenbericht per 30. September 2023	20. Oktober 2023, 7.00 Uhr MEZ 19. Januar 2024, 7.00 Uhr MEZ 16. Februar 2024, 7.00 Uhr MEZ		
Portfolio per 31. Dezember 2023			
Geschäftsbericht 2023			
Generalversammlung 2024	21. März 2024, 15:00 Uhr MEZ		

Der Zwischenbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.

Kontakt

Investor Relations



Dr. Silvia Siegfried-Schanz

Telefon +41 44 267 72 66 E-Mail <u>ssc@bellevue.ch</u>

Claude Mikkelsen

Telefon +44 755 704 85 77 E-Mail <u>cmi@bellevue.ch</u>





Maria-Grazia Alderuccio

Telefon +41 44 267 67 14 E-Mail mga@bellevue.ch

BB Biotech AG

Schwertstrasse 6 CH-8200 Schaffhausen Telefon +41 52 624 08 45 E-Mail info@bbbiotech.com www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16/Postfach CH-8700 Küsnacht Telefon +41 44 267 67 00 E-Mail <u>info@bellevue.ch</u> www.bellevue.ch

«Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Zwischenbericht vermehrt die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Alle Geschlechter mögen sich von den Inhalten gleichermaßen angesprochen fühlen. Wir danken für Ihr Verständnis.»

BB Biotech Newsletter

Möchten Sie zukünftig regelmässig über BB Biotech informiert werden? Melden Sie sich hier für



